

SAMURA Option Sound Power
 SINUS Messtechnik bietet mit dem Analysator **Tornado** ein kompaktes Gerät mit bis zu 32 Eingangskanälen und der vollen Funktionalität des Softwarepaketes **SAMURAI**. Die dargestellte Hemisphäre mit wahlweise 4, 10 oder 20 Mikrofonen und einem Radius von 1 oder 2 m gestattet den unkomplizierten Aufbau eines Schalleistungs-Messplatzes.



Die **SAMURAI Option Sound Power** erlaubt die normgerechte Messung der Schalleistung in Terzbändern nach DIN EN ISO 3744/45/46. Es erfolgt eine automatische Korrektur von Fremdgeräuschen und Raumeigenschaften. Die Schalleistung kann dabei wahlweise als Funktion der Zeit oder der Drehzahl dargestellt werden.

Für den Aufbau individueller Messplätze werden erweiterungsfähige Apollo-PCle-Steckkarten mit vier und acht Eingangskanälen angeboten.

SINUS Messtechnik GmbH
 Föpplstraße 13, 04347 Leipzig
 Tel: 023 41/24 42 90
 www.soundbook.de
 info@sinusmess.de

Sie finden uns im Internet:
www.laermbekaempfung.de

Autoren senden ihre Beiträge
 an: laermbekaempfung@springer-vdi-verlag.de

Lärmbekämpfung

- 105** **Wie geht es weiter mit der Umgebungsärmrichtlinie?**
 M. Hintzsche

Umgebungsärm

- 110** **Schritte zur Gesamtlärbewertung**
 W. Eberle, S.-O. Wessolowski
- 117** **Hochhausfassaden und akustische Stadtraumgestaltung**
 H. Techen, U. Knaak, J. Krimm

Schienenverkehrslärm

- 126** **Schienenstegdämpfer als Minderungsmaßnahme in Schall03 anrechenbar**
 C. Gramowski

Lärmwirkung

- 133** **Geräuschwirkungen von Windenergieanlagen auf Anwohner – eine interdisziplinäre Analyse**
 J. Pohl, J. Gabriel, G. Hübner

- 108** **Aktuelles** **146** **Regelwerk**
143 **Organschaft** **147** **Aus der Industrie**

117 Hochhausfassaden haben einen großen Anteil am akustischen Klima der Städte. Durch Mehrfachreflexionen an großflächigen Glasfassaden erhöht sich der wahrnehmbare Schallpegel im Stadtraum. Das Potenzial, über eine Veränderung der Reflexionswirkung der Fassaden auf den Lärmeintrag in den Stadtraum positiv gestaltend einzuwirken, bleibt weitestgehend ungenutzt. Ausgehend von einer Feldmessung wurden die akustischen Potenziale eines möglichen Eingriffs über die Fassade in das zugehörige Stadtumfeld ausgelotet. Basierend auf der Möglichkeit einer Einflussnahme über die Fassade wurden in den Maßstäben 1:2 und 1:50 Modelle entwickelt und mit skalierten Impulsmessungen untersucht. Diese Dokumentation des Reflexionsverhaltens zeigt auf, mit welchen architektonischen Eingriffen sich eine akustisch wirksame Fassade planen lässt.



Bild: © European Central Bank/Robert Metsch